

	Vergabenummer	137/26
Baumaßnahme Ahrtal Marketing GmbH Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler		
Leistung Landschaftsbauarbeiten		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Gewichtung der Zuschlagskriterien

	Zuschlagskriterien	Gewichtung %	Grundlage Punktbewertung	Punkte min./max je Kriterium
1	Preis	80	Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme Angebote mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber	10 0
2	Ausführungskonzept zur terminlichen Umsetzung der ausgeschriebenen Arbeiten	20		10 0
	Summe	100		

Hinweise:

1 Grundlage der Punktbewertung für das Zuschlagskriterium Preis:

Für die Angebotswertung wird eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkte festgelegt. 10 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktbewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

2 Gewichtung der Punktbewertung für das Zuschlagskriterium „Ausführungskonzept zur terminlichen Umsetzung der ausgeschriebenen Arbeiten“

Im Oktober 2026 ist wie in jedem Jahr die Durchführung der Klangwelle Bad-Neuenahr im Kurpark geplant und dem Auftraggeber vertraglich zugesichert. Im Rahmen der Angebotsabgabe ist ein Konzept vorzulegen, wie mit dem eingesetzten Personal und Maschinen zum Stichtag 1. Oktober 2026 die Arbeiten auf der Center-Wiese (Bereich 1a) abgeschlossen sowie der Pleasureground (Bereich 3) in einem solchen Maße provisorisch hergerichtet werden können, dass die Veranstaltung im Oktober 2026 in diesen Bereichen stattfinden kann. Zusätzlich soll dargelegt werden, wie die restlichen Arbeiten im Rahmen der vorgegebenen Termine realisiert werden können. Die Bewertung der Konzepte erfolgt nach folgendem Schema:

8–10 Punkte erhält ein Angebot, welches ein sehr gut nachvollziehbares, detailliertes und schlüssiges Ausführungskonzept vorlegt, das eine frühzeitige, mindestens rechtzeitige Fertigstellung erwarten lässt und insbesondere folgende Aspekte überzeugend darstellt:

- Die eingesetzten Personal- und Maschinenkapazitäten zur Erreichung der Terminziele werden konkret benannt, plausibel dimensioniert und stehen in Relation zu den geplanten Arbeitsabläufen.
- Risiken (z. B. witterungsbedingte Verzögerungen, Ressourcenengpässe) werden identifiziert und mögliche Gegenmaßnahmen benannt
- Die Darstellung der Umsetzung der weiteren Arbeiten innerhalb der vorgegebenen Terminlinien ist nachvollziehbar und realistisch.

4–7 Punkte erhält ein Angebot, welches ein im Wesentlichen schlüssiges, aber in Teilen weniger detailliertes oder nur teilweise überzeugendes Ausführungskonzept vorlegt, welches trotzdem eine rechtzeitige Fertigstellung erwarten lässt und folgende Aspekte beinhaltet:

- Personal- und Maschineneinsatz zur Erreichung der Terminziele werden benannt, jedoch nicht vollumfänglich auf die einzelnen Arbeitsschritte abgestimmt oder nur allgemein dargestellt.
- Das Konzept ist grundsätzlich schlüssig, bleibt jedoch in einzelnen Abschnitten vage (z. B. Zeitpuffer, Priorisierung der Arbeitsschritte, Umgang mit Schnittstellen).
- Die Darstellung der weiteren terminlichen Umsetzung ist insgesamt stimmig, aber nicht vollständig ausgearbeitet.

0–3 Punkte erhält ein Angebot, welches ein unzureichendes oder nicht nachvollziehbares Ausführungskonzept vorlegt und folgende Aspekte beinhaltet:

- Die termingerechte Fertigstellung der Center-Wiese (1a) oder die provisorische Herrichtung des Pleasuregrounds (3) zum Stichtag Oktober 2026 wird nicht überzeugend dargestellt oder bleibt unklar.
- Das Konzept enthält erhebliche Lücken, Widersprüche oder unrealistische Annahmen.
- Der Personal- und/oder Maschineneinsatz wird unzureichend erläutert, unplausibel oder gar nicht dargestellt.
- Risiken und Abhängigkeiten werden nicht betrachtet und keine nachvollziehbaren Maßnahmen zur Sicherstellung der Termine benannt
- Die Darstellung der weiteren terminlichen Umsetzung der restlichen Arbeiten fehlt wesentlich oder ist offensichtlich nicht realisierbar.

3 Ermittlung der Gesamtpunktezah für jedes Angebot:

Für jedes in der Angebotsanforderung benannte Kriterium wird eine Punktezah durch Multiplikation des v.H. Satzes des Zuschlagskriteriums mit den im Rahmen der Angebotswertung für das jeweilige Angebot festgelegten Punkten ermittelt (z.B.: Der Mindestbieter erhält 10 Punkte, das Zuschlagskriterium Preis wird mit 80% gewichtet. Die Punktezah des Mindestbieters beträgt somit 800).

Die Gesamtpunktzah aller Kriterien eines Angebotes entscheidet über die Rangfolge.